

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	VII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXIII
Literaturverzeichnis . . . . .	XXXI
Materialien . . . . .	XLVII

## A. Grundlagen

<b>I. Design und seine Bedeutung . . . . .</b>	3
<b>II. Zweck des Designrechts . . . . .</b>	4
<b>III. Geschichte des Designrechts in der Schweiz . . . . .</b>	5
1. Die Entwicklung bis zum MMG von 1900 . . . . .	5
2. Die Revision von 1999–2001 . . . . .	6
<b>IV. Rechtsquellen . . . . .</b>	8
1. Nationales Recht . . . . .	8
a) Bundesgesetz über den Schutz von Design vom 5. Oktober 2001 . . . . .	8
b) Verordnung über den Schutz von Design vom 8. März 2002 . . . . .	9
2. Staatsvertragsrecht . . . . .	9
a) Vorbemerkungen . . . . .	9
b) Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerb- lichen Eigentums . . . . .	11
c) Revidierte Berner Übereinkunft zum Schutz von Werken der Literatur und Kunst . . . . .	12
d) Abkommen über handelsbezogene Aspekte der Rechte an geistigem Eigentum (TRIPs) . . . . .	13
aa) Materielle Schutzvoraussetzungen . . . . .	13
bb) Schutzausschlussgründe . . . . .	15
cc) Übrige designrechtliche Bestimmungen . . . . .	16

e) Haager Abkommen über die internationale Hinterlegung gewerblicher Muster und Modelle. . . . .	16
f) Abkommen von Locarno zur Errichtung einer internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle . . . . .	18
3. Gemeinschaftsrecht . . . . .	19
a) Vorbemerkungen. . . . .	19
b) Richtlinie 98/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Oktober 1998 über den rechtlichen Schutz von Mustern und Modellen . . . . .	20
c) Verordnung (EG) Nr. 6/2002 des Rates vom 12. Dezember 2001 über das Gemeinschaftsgeschmacks-muster . . . . .	21
<b>V. Schutz von Design durch andere Immaterialgüterrechte und das Lauterkeitsrecht . . . . .</b>	<b>23</b>
1. Einleitung . . . . .	23
2. Urherberrecht . . . . .	24
a) Urheberrechtlicher Schutz von Formgebungen . . . . .	24
b) Werk der angewandten Kunst und Design . . . . .	26
aa) Abgrenzungstheorien . . . . .	26
bb) Unterschiedliche materielle Schutzvoraussetzungen . . . . .	29
3. Markenrecht . . . . .	33
a) Markenrechtlicher Schutz von Formgebungen . . . . .	33
b) Formmarke und Design . . . . .	36
aa) Trademark approach des Designrechts? . . . . .	36
bb) Unterschiedliche Schutzvoraussetzungen . . . . .	37
cc) Wesen der Ware . . . . .	40
4. Patentrecht. . . . .	42
5. Topographienrecht . . . . .	43
6. Lauterkeitsrecht . . . . .	43
7. Kumulative Anwendbarkeit. . . . .	45

## B. Schutzgegenstand

<b>I. Vorbemerkungen</b> . . . . .	49
<b>II. Zur Legaldefinition</b> . . . . .	50
<b>III. Das Design als Gestaltung</b> . . . . .	51
1. Die Gestaltung als konkrete, visuell wahrnehmbare zwei- und/oder dreidimensionale Formgebung . . . . .	51
a) Gestaltung . . . . .	51
b) Anordnung von Linien, Flächen, Konturen etc. . . . .	54
2. Das Sichtbarkeitserfordernis . . . . .	56
3. Die sog. ästhetische Funktion . . . . .	57
<b>IV. Das Design als Gestaltung eines Erzeugnisses</b> . . . . .	60
1. Produktbezogenheit . . . . .	60
2. Produktgebundenheit? . . . . .	61
a) Einleitung . . . . .	61
b) Fehlende gesetzliche Regelung . . . . .	62
c) Praxis und Lehre zum MMG . . . . .	63
d) Lehrmeinungen zum DesG . . . . .	65
e) Europäisches Recht . . . . .	67
f) Stellungnahme . . . . .	67
3. Erzeugnisse i.S.v. DesG 1 . . . . .	69
a) Industriell, gewerblich oder handwerklich hergestellte Sachen . . . . .	69
b) Unkörperliche Erzeugnisse . . . . .	72
4. Teile komplexer Erzeugnisse . . . . .	73

## C. Materielle Schutzvoraussetzungen

<b>I. Einleitung</b> . . . . .	77
<b>II. Neuheit</b> . . . . .	79
1. Neuheit als Rechtsbegriff . . . . .	79

a)	Grundbedeutung . . . . .	79
b)	Subjektive und objektive Neuheit . . . . .	80
c)	Absolut-objektive und relativ-objektive Neuheit . . . . .	80
d)	Formelle und materielle Neuheit . . . . .	81
2.	Neuheit i.S.v. DesG 2 II . . . . .	82
a)	Formelle Neuheit . . . . .	82
b)	Objektiv-relative Neuheit . . . . .	82
c)	Massgeblichkeit auch der subjektiven Neuheit? . . . . .	83
3.	Der für die Neuheitsprüfung relevante Formenschatz . . . . .	85
a)	Vorbemerkung . . . . .	85
b)	Der Kreis der potentiell neuheitsschädlichen Designs im Allgemeinen . . . . .	86
aa)	Relevanter Stichtag . . . . .	86
bb)	Vorbekannte Formen und das zu beurteilende Design . . . . .	86
cc)	Unschädliche Offenbarungen (Neuheitsschonfrist) . . . . .	87
dd)	Beschränkung auf die relevanten Produktkategorien . . . . .	90
c)	Die der Öffentlichkeit zugänglich gemachten Designs . . . . .	91
aa)	Die Öffentlichkeit . . . . .	91
bb)	Irrelevanz des Ortes der Vorveröffentlichung . . . . .	91
cc)	Der Öffentlichkeit zugänglich gemacht . . . . .	92
d)	Relativierung des objektiven Neuheitsmaßstabes: Mögliche Kenntnis durch die schweizerischen Verkehrskreise . . . . .	95
aa)	Allgemeines . . . . .	95
bb)	Die in der Schweiz beteiligten Verkehrskreise . . . . .	96
cc)	Mögliche Bekanntsein . . . . .	97
e)	Zeitpunkt des potentiellen Bekanntseins . . . . .	99
4.	Materielle Beurteilung der Neuheit . . . . .	100
a)	Massgebliche Sichtweise . . . . .	100
b)	Identitätsprüfung . . . . .	101
<b>III. Eigenart . . . . .</b>		<b>103</b>
1.	Von der musterrechtlichen Originalität zur designrechtlichen Eigenart . . . . .	103
2.	Eigenart als ausreichende Differenzierung gegenüber vorbekanntem Design . . . . .	106
3.	Der für die Prüfung der Eigenart relevante Formenschatz . . . . .	107
4.	Materielle Beurteilung der Eigenart . . . . .	108
a)	Optik . . . . .	108
b)	Vergleichsmethode . . . . .	110
c)	Erforderlicher Grad der Verschiedenheit . . . . .	113
d)	Berücksichtigung des Gestaltungsspielraums . . . . .	114

<b>IV. Einzelfragen . . . . .</b>	116
1. Farb- und Materialänderungen . . . . .	116
2. Dimensionenwechsel . . . . .	117
3. Einfache geometrische Formen . . . . .	117
4. Einzelteile . . . . .	117
<b>V. Prüfung der materiellen Schutzworaussetzungen . . . . .</b>	119

## D. Schutzausschlussgründe

<b>I. Einleitung . . . . .</b>	123
<b>II. Die Ausschlussgründe gemäss DesG 4 . . . . .</b>	124
1. Fehlende Designeigenschaft (DesG 4 a) . . . . .	124
2. Fehlende Neuheit oder Eigenart (DesG 4 b) . . . . .	125
3. Ausschliessliche Bedingtheit durch die technische Funktion (DesG 4 c) . . . . .	125
a) Einleitung . . . . .	125
b) Ausschliessliche technische Bedingtheit i.S.v. DesG 4 c . . . . .	127
c) Ausschliesslich technische Bedingtheit einzelner Merkmale . . . . .	130
d) Verbindungsstücke . . . . .	132
e) Vergleich mit Urheber- und Markenrecht . . . . .	134
aa) Urheberrecht . . . . .	134
bb) Markenrecht . . . . .	135
4. Verletzung von Bundesrecht und Staatsverträgen (DesG 4 d) . . . . .	137
a) Allgemeines . . . . .	137
b) Öffentliche Zeichen und Wappen . . . . .	138
5. Verstoss gegen die öffentliche Ordnung oder guten Sitten (DesG 4 e) . . . . .	139
<b>III. Bestand eines älteren Rechts (DesG 6) . . . . .</b>	140
<b>IV. Kein Ausschlussgrund: Hinterlegung durch Nichtberechtigte</b>	143
<b>V. Kein Ausschlussgrund: Zugehörigkeit zum Gemeingut . . . . .</b>	143

<b>VI. Relevanter Zeitpunkt für die Beurteilung des Vorliegens eines Ausschlussgrundes . . . . .</b>	144
<b>VII. Prüfungsbefugnis des Instituts . . . . .</b>	145

## E. Entstehung und Bestand des Designrechts

<b>I. Einleitung . . . . .</b>	149
<b>II. Zur Hinterlegung Berechtigte . . . . .</b>	149
1. Allgemeines . . . . .	149
2. Entwerfer des Designs . . . . .	150
3. Rechtsnachfolgerin . . . . .	151
4. Drittperson (Arbeitnehmerdesign) . . . . .	151
5. Mehrere Entwerfer . . . . .	154
<b>III. Hinterlegung . . . . .</b>	155
1. Eintragungsgesuch . . . . .	155
a) Allgemeines . . . . .	155
b) Notwendiger Inhalt des Eintragungsgesuchs . . . . .	156
aa) Antrag auf Eintragung des Designs (DesG 19 I a, DesV 9 I a) . . . . .	156
bb) Name und Vorname oder Firma sowie Adresse der Hinterlegerin (DesV 9 I b) . . . . .	156
cc) Anzahl der in der Hinterlegung enthaltenen Designs (DesV 9 I c) . . . . .	156
dd) Ordnungsnummer für jedes hinterlegte Design (DesV 9 I d) . . . . .	157
ee) Zur Reproduktion geeignete Abbildungen des Designs (DesG 19 I b, DesV 9 I e, DesV 10 I) . . . . .	157
ff) Angabe der Erzeugnisse, bei denen die Designs verwendet werden sollen (DesV 9 I f) . . . . .	159
gg) Person, die das Design entworfen hat (DesV 9 I g) . . . . .	159
c) Weiterer möglicher Inhalt des Eintragungsgesuchs . . . . .	159
aa) Name und Adresse der Vertretung (DesG 18, DesV 9 II a) . . . . .	159
bb) Prioritätserklärung (DesV 9 II b, DesV 12 a) . . . . .	160

cc) Antrag auf Aufschub der Veröffentlichung (DesG 26, DesV 9 II c) . . . . .	160
dd) Beschreibung des Designs (DesG 19 IV, DesV 9 II d) . . . . .	160
2. Hinterlegungsdatum . . . . .	161
3. Wirkung der Hinterlegung . . . . .	162
4. Bezahlung der Gebühren für die erste Schutzperiode. . . . .	164
5. Sammelhinterlegung . . . . .	165
<b>IV. Eintragungsverfahren</b> . . . . .	166
1. Allgemeines . . . . .	166
2. Eingangsprüfung . . . . .	166
3. Formelle Prüfung . . . . .	167
4. Materielle Prüfung . . . . .	168
5. Eintragung ins Register . . . . .	169
<b>V. Register und Aktenheft</b> . . . . .	170
1. Allgemeines . . . . .	170
a) Designregister . . . . .	170
b) Aktenheft . . . . .	170
2. Öffentlichkeit des Registers . . . . .	171
3. Wirkungen des Registers . . . . .	172
a) Positive und negative Rechtskraft . . . . .	172
b) Formelle Öffentlichkeit . . . . .	173
c) Erhöhte Beweiskraft . . . . .	174
<b>VI. Veröffentlichung</b> . . . . .	174
1. Allgemeines . . . . .	174
2. Aufschub der Veröffentlichung . . . . .	175
<b>VII. Priorität</b> . . . . .	178
1. Begriff und Funktion der Priorität . . . . .	178
2. Grundsatz der Hinterlegungspriorität . . . . .	178
3. Internationale Priorität . . . . .	179
a) Priorität nach der PVÜ oder TRIPs (Unionspriorität) . . . . .	179
b) Gegenrechtspriorität . . . . .	181
c) Frist und Formvorschriften . . . . .	181
<b>VIII. Aufrechterhaltung des Schutzes</b> . . . . .	182
<b>IX. Weiterbehandlung</b> . . . . .	183

<b>X. Rechtsmittel . . . . .</b>	185
<b>XI. Internationale Registrierung . . . . .</b>	185
1. Einleitung . . . . .	185
2. Überblick über das Verfahren der internationalen Eintragung . . . . .	186
a) Hinterlegungsstelle . . . . .	186
b) Internationale Anmeldung . . . . .	186
aa) Amtliches Formular . . . . .	186
bb) Bezahlung der Gebühren . . . . .	187
cc) Abbildungen des Designs oder Musterabschnitte . . . . .	188
c) Sammelhinterlegungen . . . . .	188
d) Anmeldedatum . . . . .	188
e) Prüfung der internationalen Anmeldung . . . . .	189
f) Eintragung ins Register . . . . .	189
g) Veröffentlichung/Aufschub der Veröffentlichung . . . . .	190
h) Schutzverweigerung . . . . .	191
i) Schutzfrist und Verlängerung . . . . .	191

## F. Inhalt und Umfang des Designrechts

<b>I. Einleitung . . . . .</b>	195
<b>II. Das subjektive Designrecht . . . . .</b>	195
1. Ausschliesslichkeitsrecht . . . . .	195
a) Das subjektive Designrecht als echtes Monopolrecht . . . . .	195
b) Negativer Inhalt: Sperrkompetenz . . . . .	197
c) Positiver Inhalt? . . . . .	197
d) Kein Designerpersönlichkeitsrecht . . . . .	199
2. Der Verbotsanspruch im Besonderen . . . . .	200
a) Gebrauch des Designs . . . . .	200
b) Gewerbliche Zwecke . . . . .	201
3. Die einzelnen Verletzungshandlungen . . . . .	204
a) Allgemeines . . . . .	204
b) Herstellen und ähnliche Tätigkeiten . . . . .	205
c) Lagern . . . . .	207
d) Anbieten . . . . .	207
e) Inverkehrbringen . . . . .	208

f) Ein-, Aus- und Durchfuhr . . . . .	209
g) Besitz zu den genannten Zwecken . . . . .	210
h) Vom Gesetz nicht ausdrücklich erwähnte Gebrauchs- handlungen . . . . .	211
aa) Verwendung von Abbildungen . . . . .	211
bb) Dekorativer Gebrauch des Designs . . . . .	212
4. Vorbereitungshandlungen . . . . .	213
5. Teilnahmehandlungen . . . . .	213
 <b>III. Sachlicher Schutzumfang . . . . .</b>	 216
1. Zum sachlichen Schutzumfang im Allgemeinen . . . . .	216
2. Der Schutzbereich gemäss DesG 8 . . . . .	218
a) Die Neudefinition des Schutzbereichs im Rahmen der Revision . . . . .	218
b) Die Praxis des Bundesgerichts zu DesG 8 . . . . .	220
3. Die Beurteilung von Nachahmungen . . . . .	222
a) Allgemeines . . . . .	222
b) Vergleichsobjekte . . . . .	222
c) Optik . . . . .	224
d) Gleichheit der Wesentlichen Merkmale . . . . .	225
e) Gesamteindruck . . . . .	228
f) Kurzfristiges Erinnerungsbild . . . . .	229
g) Gleichheit des Gesamteindrucks . . . . .	230
aa) Allgemein . . . . .	230
bb) Schutzbereich und Eigenart . . . . .	231
cc) Bedeutung des Gestaltungsspielraums . . . . .	233
4. Einzelfragen . . . . .	234
a) Material- oder Farbwechsel . . . . .	234
b) Dimensionswechsel . . . . .	236
c) Elemente- oder Teileschutz? . . . . .	236
 <b>IV. Schranken des Ausschliesslichkeitsrechts . . . . .</b>	 237
1. Weiter- und Mitbenützungsrechte . . . . .	237
a) Allgemeines . . . . .	237
b) Weiterbenützungsrecht gemäss DesG 12 . . . . .	238
aa) Voraussetzungen . . . . .	238
bb) Inhalt und Umfang . . . . .	241
c) Mitbenützungsrecht gemäss DesG 13 . . . . .	243
aa) Voraussetzungen . . . . .	243
bb) Inhalt und Umfang . . . . .	245
d) Bindung an den Geschäftsbetrieb . . . . .	246

2. Erschöpfung des Designrechts . . . . .	246
3. Weitere Schranken . . . . .	248
<b>V. Zeitlicher Umfang des Schutzes . . . . .</b>	<b>248</b>
1. Schutzdauer . . . . .	248
2. Verwirkung des Verbotsanspruchs . . . . .	250
<b>VI. Territorialer Umfang des Schutzes. . . . .</b>	<b>251</b>

## G. Übertragung, Lizenzierung und Belastung

<b>I. Einleitung . . . . .</b>	<b>255</b>
<b>II. Übertragung . . . . .</b>	<b>255</b>
1. Allgemeines . . . . .	255
2. Gegenstand der Übertragung . . . . .	257
a) Designrecht, Anwartschaften auf ein Designrecht, Rechte an künftigen Designs . . . . .	257
b) Vollübertragung . . . . .	257
c) Teilweise Übertragung. . . . .	257
3. Rechtsgeschäftliche Übertragung . . . . .	261
a) Allgemeines . . . . .	261
b) Verpflichtungsgeschäft . . . . .	261
c) Schriftliches Verfügungsgeschäft . . . . .	262
4. Andere Arten der Übertragung . . . . .	263
a) Erbfolge . . . . .	263
b) Güterrechtliche Auseinandersetzung . . . . .	264
c) Gerichtsurteil (Abtretungsklage) . . . . .	264
d) Zwangsvollstreckung . . . . .	266
5. Eintragung ins Register . . . . .	267
a) Allgemeines . . . . .	267
b) Konsequenzen der unterlassenen Eintragung . . . . .	268
c) Formelles . . . . .	271
<b>III. Lizenzierung . . . . .</b>	<b>272</b>
1. Allgemeines . . . . .	272
2. Registereintrag . . . . .	274

a) Eintragung . . . . .	274
b) Wirkungen . . . . .	274
3. Prozessführungsbefugnis der Lizenznehmerin . . . . .	276
<b>IV. Einräumung beschränkter Rechte . . . . .</b>	<b>279</b>
1. Allgemeines . . . . .	279
2. Verpfändung . . . . .	280
3. Nutzniessung . . . . .	282

## **H. Untergang des Designschutzrechts**

<b>I. Allgemein . . . . .</b>	<b>287</b>
<b>II. Untergang aufgrund eines Verzichts der Rechtsinhaberin . . .</b>	<b>288</b>
<b>III. Untergang aufgrund Nichtvornahme von für die Aufrechterhaltung des Schutzes erforderlichen Handlungen . . . . .</b>	<b>289</b>
<b>IV. Untergang aufgrund eines rechtskräftigen richterlichen Urteils . . . . .</b>	<b>290</b>
<b>V. Untergang aufgrund des Ablaufs der maximalen Schutzdauer von 25 Jahren . . . . .</b>	<b>291</b>
Stichwortverzeichnis deutsch . . . . .	293
Index français . . . . .	314